

Thranen der Shrfurcht,

meldie

bei der Gruft

bes weiland

Magnifici, Hochwürdigen, in GOtt Andachtigen und hochgelahrten herrn,

S R R S

Fohann Naniel Wilchmüllers,

Hochverdienten Superintendentis Primarii, des Hochfürstlichen Consistorii hochverordneten Affessoris und Ephori des Hochfürstlichen Lyceix.

als Berfelbe

den 6ten Cept. 1759 in feinem Erlofer feelig entschliefe,

und Dessen erblaßter Leichnam

ben 9ten dieses nach gehaltener Leichenpredigt und Standrede in der Stadtkirche, unter ansehnlicher und volkreicher Leichenbegleitung zu seiner Ruhe gebracht wurde,

wehmuthigft vergoffen

bie fämtlichen Paftores ber beiben Aemter Meiningen und Magfett.

* COCCOCOCOCOCOCOCOCO

Meiningen,

Gedruckt ben 3. G. Scheidemantels, F. S. Hofbuchdr. fel. hinterlaffenen Witwe.



r ist dahin - der fromme Cimcon, Das werthe Haupt von unserm Priesservien: Die kible Grust deckt Seinen Leichnam schon, Schon ist Er unserm Blick entzogen worden.

Nie wird Er hier auf beinen Mauern stehn: Nie wirst du Ihn hier, Zion! wiederschn. Zur Codesnacht = im Schlummer tief versenket = se Gedanke, der die ganze Seele kranket! Liegt Er nun dort = ach! Freunde, klaget Ihn = se Er ist dabin!

Un unser Haupt = Er, dessen treuer Sinn Uns insgesamt fast mehr als Gieder liebte, Der ist dahin = und gwar auf ewig bin = = O daß uns SOtt doch nicht so sehr betrübte! O batte Ihn des Grades sinstre Racht Roch nicht zum Raub, uns Hospungslos gemacht! Doch nein; auf ewig ist Er nicht entrissen: Und diese ist = ach! bis ans Lebeusziel = = Ist school zweie! Sier auf Scin Grab: die Zähren bleiben liegen
Jur Dankbarkeit, die Seinem Staub gebührt:
Dier wollen sie auf Seiner Alfde siegen:
Thränt Ihm noch oft in stiller Einsamkeit
Der Mitternacht! klagt der noch fernen Zeit
Den barten Nifs, die schmertshaft tiesen Wunden,
Die Zion fühlt, und als kast nie empfunden,
Beweint! gewis, sie folgt einst dieser Spur:
Thränt, Augen, nur!

Do weinte einst den frommen Samuel,
Den Gottesmann, den würdigsten Propheten:
So klagte ihn das ganze Ifrael
Mit jammernden und Leiderfüllten Reden.
Ost dachten sie den seltnen Gaden nach,
Dem Eifer, der auf einen Lippen sprach,
Wenn er sie ernst im Namen Gottes lehrte,
Und als ein Damm dem Strom des Irtums wehrte:
Dann schlug behend, viel säcker schlug ibt Derz
Für neuem Schmerz.

Wwar lange Zeit bielt Er den Hirtenstab,
Bon GOtt gestärkt, in Seinen treuen Handen.
Ihn sich der Tod, vor Ihm sichloß sich das Grab,
Um Ihn dem Dienst Zehovens zu verpfanden.
Wie viele lies der Herr von hinnen ziehn,
Und allzufrüh von ihren Heerden sliehn?
Dies gieng Ihm nah: er fühlte Josephs Schaden,
Und bat zum Herrn, der Kirche bat zu rathen.
Er sah sie auch, die SOtt zu Wächtern ries,
Und Er = entschlief.

Ach! Er entschlief zwar Lebenssatt und alt, Gleichwol für Sie, die Seine Seele schäfte, So hoch als Sich, die Gartinn, noch zubatd, Aubatd für Sie, an der Er sich ergetzte, Alls Tochter und für Ihr gesammtes Haus. Aubald geht Er von dir, o Zion, aus!

Ou siehst Ihm nach mit sehnlichbangen Blikken: Okonteit du Ihn nur dem Lod entrükken!

Olies Ihn doch die Worsicht länger hier,
Wie wohl wär' dir!

Allein umsonst: des himmels Worhang fällt:
Ihm öfnen sich die lang verschloßnen Phorten
Der Swigkeit. Die Freude jener Welt
If Ihm bereits zum schönsten Erbreit worden.
Dort jauchzt Sein Beist: Der Engel reines Chor
Spielt Ihm zum Ruhm des Lammes Lieder vor:
Er stimmt mit ein, und läst zu besien Ebren
Den Siegsgesag in vollem Jubel bören.
Indessen zuhet der Leib, vom Kamps befreit,
Roch kurze Zeit.

Nach so viel Last und schweren Amtsgeschäften?

Mach so viel Last und schweren Amtsgeschäften?

Wie, wenn die Nacht die Hise abgekühlt,

Sich die Natur ethost, wie ihren Kräften

Der Schlammer nüht und Linderung verschaft:

So schläst Er sanst nach wohl verzihrter Kraft

Im kühlen Schoos vom Herrn geweichter Erde,

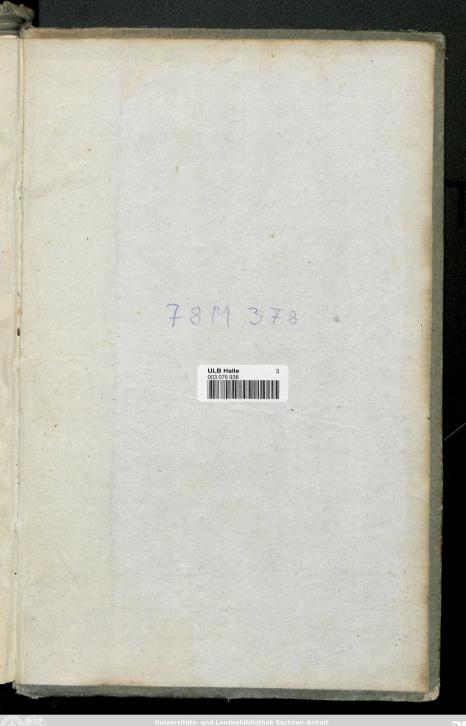
Vis daß Er einst von ihm erweckt werde,

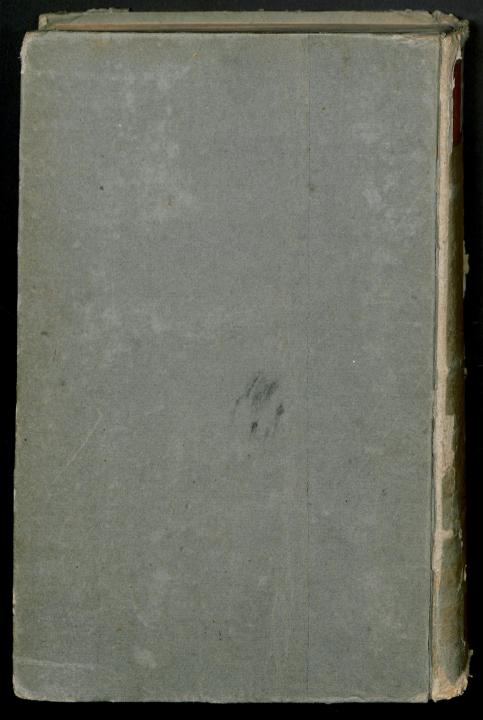
Und rust uns zu: O süsse Nahmt, sich zu Kommt, schwecket sie!

Other Rob cor 200, wer link fall fill and Brid.

Defende du Ibn nur den Led anticken









Thrånen der Shrfurcht,

welche

bei der Gruft

Des weiland

Magnifici, Hochwürdigen, in Gott Andachtigen und Dochgelahrten Derrn,



AV